

WSB informiert

Keine Bezirks- und keine Landesmeisterschaften in 2021

Zuletzt aktualisiert: 04. Dezember 2020

Erstellt: 04. Dezember 2020

Zwecks Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft wird es mehrere Qualifikationswettkämpfe geben. Corona beschäftigt uns leider immer noch und wir erwarten noch bis Ende März Einschränkungen für den Freizeitbereich, also auch für unseren Schieß- und Bogensport.

Dies bedeutet, dass nicht alle Kreismeisterschaften rechtzeitig zu Ende geschossen und die Bezirksmeisterschaften gar nicht gestartet werden können. Diese Umstände erschweren die Durchführung der Landesmeisterschaften ganz erheblich. Es können keine Limitzahlen festgelegt werden und es ist so gut wie unmöglich, ein Starterfeld für die Landesmeisterschaften festzulegen. Der DSB hält an der Durchführung der Deutschen Meisterschaften fest und hat alle Landesverbände gebeten, Meldungen zu den entsprechenden Meldeterminen abzugeben. Wie die Verbände diese Meldungen erstellen, steht ihnen weitestgehend frei.

Um allen Sportlerinnen und Sportlern, die an den Deutschen Meisterschaften teilnehmen wollen, schon jetzt eine Planungssicherheit zu geben, hat das Präsidium auf Vorschlag der Verbandssportkommission folgenden Beschluss gefasst:

- Die Landesmeisterschaften 2021 finden nicht statt. Die Sportler*innen, die eine Qualifikation zur DM anstreben, erhalten die Möglichkeit, auf verschiedenen Schießständen ein Qualifikationsergebnis in der entsprechenden Disziplin zur Erlangung der Startberechtigung für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft zu erbringen. Diese Ergebnisse werden der WSB in die Meldedateien aufnehmen und an den DSB weiterleiten.
- Sobald es wieder möglich ist, Wettkämpfe durchzuführen, wird der WSB aktiv und schreibt für alle WSB-Sportschützen Alternativwettkämpfe (z. B. Westfalenmeisterschaften, WSB-Cup) aus, um auch den Sportler*innen, die sich nicht für die DM qualifizieren, Wettkämpfe zu bieten.
- Der WSB wird weiterhin an den bereits ausgeschriebenen Wettkämpfen „Top-Scorer“ und „Vereins-Cup“ festhalten und diese durchführen.
- Wenn Kreise und Bezirke die Möglichkeit sehen, Wettkämpfe durchzuführen, sollen sie diese anbieten. Diese Wettkämpfe dienen nicht als Qualifikation zu den Deutschen Meisterschaften!
- Die laufenden Ligawettkämpfe sollen fortgesetzt werden. Die Terminpläne werden in Absprache mit den beteiligten Vereinen von den Ligaleitungen angepasst.

Der Westfälische Schützenbund setzt alles daran, den Sportbetrieb, sofern dieser wieder aufgenommen werden kann, fortzuführen. Den Sportlern*innen wird es ermöglicht werden, an Wettkämpfen teilzunehmen. Ebenso werden Trainingshilfen erstellt und verbreitet. Das Covid-19-Virus hat den Sport in Deutschland schwer getroffen, aber die starke Gemeinschaft der Schützen wird durch ihren Einfallsreichtum und ihre Kreativität gestärkt aus der Krise hervorgehen.